

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 54 (1981)

Heft: 2

Vereinsnachrichten: Der Fourier : offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Der Fourier

Offizielle Mitteilungen des Schweizerischen Fourierverbandes

Zentralpräsident Four Hiss Jürg, Reinacherstrasse 62, 4053 Basel

☎ Privat 061 50 59 57 Geschäft 061 42 83 54

Präsident der Zentraltechn. Kommission Four Spinnler G., Rebhaldenstr. 10, 4411 Seltisberg

☎ Privat 061 91 61 61 Geschäft 061 22 51 80



Sektion Aargau

Präsident

Four Fasler Rudolf, General Guisan-Strasse 60

5000 Aarau ☎ P 064 22 64 28 G 064 22 64 28

Techn. Leiter

Hptm Waldmeyer Peter, Neuberg 337

5016 Obererlinsbach ☎ P 064 34 30 32 G 064 22 39 33
oder 064 22 39 36

Adressänderungen an:

Four Maier Franz, Brühlstr. 513, 5016 Obererlinsbach

Stamm Brugg

Hotel Rotes Haus, am letzten Freitag jeden Monats

Stamm Zofingen

Restaurant Frösch, am ersten Freitag jeden Monats

● Nächste Veranstaltung:

Anfangs März: Übung Lagerung von Frischprodukten

Skiwochenende 9. – 11. Januar. Leider benützte nur eine kleine Schar Unentwegter die Gelegenheit am diesjährigen Skiweekendplausch teilzunehmen. Die teilweise schwierigen Strassenverhältnisse und die ungünstig lautenden Wetteraussichten dürften zu diesem Minus-Teilnahmerecord beigetragen haben.

Zum erstenmal wurde dieses Skiweekend im heimeligen Chalet «Sonnenfels» in Beatenberg durchgeführt. Den Auftakt am Freitagabend bildete wie üblich ein «Obenabe-Undenufe». Eine längere Pause musste dann eingelegt werden, um den durch unseren Säckelmeister H. R. Hauri bestens präparierten Lisettli-Schinken zu Gemüte zu führen. Damit war auch der Einstieg in den fachtechnischen Teil (Kleinküchenbetrieb) gelungen und die letzten Reminiszenzen der berühmten November-Metzgete beerdigt. Nachher wurde wieder dem Nationalsport gefrönt und wie der Berichterstatter aus gewöhnlich gut informierter Quelle in Erfahrung bringen konnte, war das Morgengrauen schon sehr nahe gerückt, als die letzten Unermüdlichen den Schlaf der Gerechten in Angriff nahmen.

Dank guter Wetter- und Schneesverhältnisse wurde der Samstag nach einem kräftigen Frühstück ganz dem Ski- und Langlaufsport gewidmet, so dass alle Wintersportinteressier-

ten auf ihre Rechnung kamen. Selbst die Natureisbahn und das Hallenbad mit Sauna wurden im sympathischen Dorf durch einige Mitglieder benützt.

Am Abend wurden wir durch unsere Gastgeber, Kamerad Heinz Schmocker und seine Frau, mit einem herrlichen Fondue überrascht, dessen Spezialrezept scheinbar nur echte Beatenberger kennen.

Der nebelverhängte Himmel am Sonntag tat der guten Moral der Truppe keinen Abbruch, denn vielfältig waren die Möglichkeiten der Betätigung. Eine Rekognoszierung unserer Unterkunft förderte als Rarität sogar noch einen echten alten Holzbackofen zutage, der im Sonnenfels bis vor einigen Jahrzehnten zum Brotbacken gedient hatte.

Am Nachmittag wurde die Rückfahrt in die heimatlichen Gefilde angetreten, das Chalet wurde nur ungerne verlassen. Jedermann freute sich schon auf den nächsten Skiplausch.

Die Teilnehmer möchten Four Schmocker und seiner Gemahlin herzlich für die freundliche Aufnahme im Sonnenfels danken.

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule IV/80: die Fouriere Bieri Rudolf, Dalla Vecchia Thomas, Haller Christian, Kron Thomas, Müller Daniel, Périllard Marc, Reimann Christoph, Vonlanthen Xaver, Weik Ronald, Zimmerli Helmut.

Die neuen Mitglieder heissen wir in unserer Sektion willkommen. Zur Kontaktnahme mit unserem Kameradenkreis empfehlen wir ihnen unsere fachtechnischen Übungen und gesellschaftlichen Anlässe.

Übertritt zur Sektion Zentralschweiz: Four Bless Meinrad.

Austritte: Major Wüst Bruno (gestorben), Four Schöni Walter (gestorben), die Fouriere Baumann Max, Bertschi Bruno, Christen Rolf, Gisi Werner, Meier Kurt, Stauffer Felix, die Rf Gysi Walter, Rohr Hans, Schneider Werner, Adj Sonderegger Gottfried, Oblt Rickenbach Peter.

Sektion beider Basel

Präsident

Four Grünenfelder Hans-Rudolf, Spalentorweg 62,
4051 Basel ☎ P 061 22 09 57 G 061 23 18 88

Technische Kommission

Four Stalder Peter, Bottmingerstr. 117, 4102 Binningen
☎ P 061 47 83 21 G 061 23 22 90

Adressänderungen an:

Frau Ruth Frey, c/o Grensanitätsposten, Küchenge-
gasse 10, 4051 Basel ☎ P 061 52 04 23 G 061 22 33 43

Stamm

Jeden 1. Dienstag im Café Spitz in Basel ab 20 Uhr

● Nächste Veranstaltung:

Dienstag, 24. Februar, 20 Uhr, Vortrag des
Bundeswehr-General a. D. Ulrich de Maiziere
über «Wehrbereitschaft in Europa» auf Ein-
ladung der OG.

Neujahrstamm. Auch das Jahr 1981 wurde
traditionsgemäss mit dem Neujahrstamm er-
öffnet. Am 6. Januar trafen sich rund 70 gut-
gelaunte Mitglieder im Café Spitz und als
Novum, nicht im sonst üblichen Merian-Saal,
sondern im Restaurant, das für uns reserviert
war. Erfreulicherweise wagten auch einige
junge Kameraden den ersten Schritt ins Sek-
tionsleben. Wir hoffen fest, dass es sich nicht
um eine einmalige Aktion ihrerseits handelte.
Aber auch einige alte und bestbekannte Ge-
sichter weilten unter uns, so, um einige 80-
jährige und ältere zu nennen, die Kameraden
Sigg Ruinell, Gessler Hans, Hersberger Dölf,
Jäggi Walter, Schneider Albi und Schüpbach
Charles. Nach einem kurzen Gruss und Neu-
jahrswunsch unseres Präsidenten überreichte
Kamerad Albi Altermatt mit markanten und
humorvollen Worten seine bald zur Tradition
gewordenen, mit viel Liebe und Geduld her-
gestellten Erinnerungen ans vergangene Jahr.
Besten Dank Albi. Bei angeregter Diskussion,
die nur durch kurze Reden unterbrochen
wurde, nahm dieser gesellige Abend sein
Ende.

Mutationen

Eintritte: die Fouriere Froidevaux Stefan,
Laufen – Hochuli Thomas, Allschwil – Hodel
Thomas, Basel – Schmidt Urs, Riehen – Spy-
cher Kurt, Riehen – Tester Reto, Basel –
Thommen Erich, Rümlingen – Wyss Laurent,
Bottmingen – Wyss Lorenz, Arlesheim.

Wir heissen die neuen Mitglieder herzlich
willkommen.

Übertritt zur Sektion Zürich: Four Grosse-
bacher Hans Peter, Zürich.

Übertritt zur Sektion Bern: Four Nieder-
hauser Martin, Zollikofen.

Austritte: Wm Kü Chef Braun Martin, Basel
– Oblt Qm Kestholz Theodor, Basel (ge-
storben) – HD Rf Zillert Paul, Dornach.

Pistolenclub

Schützenmeister

Four Gygax Paul, Colmarerstrasse 49, 4055 Basel
☎ P 061 43 06 23 G 061 23 03 33

Sensationell flatterten die Anmeldetalons für
den Winterausmarsch in den Briefkasten des
Schützenmeisters. Einundvierzig junge und
junggebliebene Kameraden bekundeten die
Absicht, mit allen Konsequenzen am nicht
näher erläuterten und nur mit ungenauer
Preisangabe propagierten Anlass teilzuneh-
men. Das auf diese Art dokumentierte blinde
Vertrauen wird von der Schiesskommission
dankbar registriert. Da der Ausmarsch nach
Redaktionsschluss stattfindet, sei für diejeni-
gen, welche in der Zwischenzeit noch keinen
persönlichen Kommentar erfahren haben, das
Geheimnis in Steckbriefform gelüftet. Schies-
sen im Pistolenstand Laufen, Marsch nach
Röschenz, Znünihalt bei Niederer's nach dem
Motto: Ganz ohni Baiz het au sy Reiz! Wei-
termarsch zur Forsthütte der Gemeinde Rö-
schenz, Bewirtung durch die Frauen der
Schiesskommission unter der Fuchtel von
Ernst Niederer. Anschliessend Jassen und
Rückmarsch nach Röschenz zum Postauto.
Die Rangliste und besondere Vorkommnisse
werden bei nächster Gelegenheit erläutert.

GR oder NE? Die Frage, ob der Pistolenclub
am Bündner oder am Neuenburger Kantonal-
schützenfest zum dezentralisierten Sektions-
wettkampf antreten wird, ist Gegenstand
einer Umfrage anlässlich des Winterausmar-
sches. Weil dies die einzigen guten Möglich-
keiten ausserhalb der Schulferien sind und
diese beiden Ereignisse ungefähr zur gleichen
Zeit stattfinden werden, steht jetzt schon fest,
dass wir das Wochenende vom

20. / 21. Juni

für diesen Wettkampf reservieren. Mangels
noch ausstehenden Entscheides wird in un-
serem Jahresprogramm dieses Datum nicht
gedruckt sein und die Interessenten werden
gebeten, in der Agenda dieses Datum einzu-
tragen.

Erstes Open-air-Training:

Samstag, 21. März, 14 – 17 Uhr, Allschwiler-
weiher, 50 m

Sektion Bern

Präsident

Four Eglin Erich, Mattenhofstrasse 22, 3007 Bern

☎ P 031 25 88 51 G 031 22 15 71

Techn. Leiter

Hptm Kobel Franz, Solothurnstr. 54 A, 3322 Urtenen

☎ P 031 85 29 41 G 031 67 43 09

Adressänderungen an:

Rf Kammerer Verena, im Baumgarte, 3752 Wimmis

☎ 033 57 17 66

Stamm

Restaurant Burgernziel, Bern, jeden Donnerstag ab 18 Uhr.

Mutationen

Eintritte aus der Fourierschule III/80: die Fouriere Bärtschi Ronald, Studen – Frey Beat, Thun – Friedli Erich, Nidau – Rösti Markus, St. Stephan – Schafroth Beat, Bremgarten – Schemp Felix, Muri – Waldspurger Dieter, Gwatt.

Eintritte aus der Fourierschule IV/80: die Fouriere Blatter Peter, Huttwil – Brunner Peter, Bremgarten – Egger Hugo, Bern – Fankhauser Hans, Burgdorf – Gasche Roland, Alchenflüh – Gerber Hans-Ulrich, Hasle-Rüegsau – Gerber Rolf, Aarwangen – Gosteli Markus, Biel – Herren Walter, Bern – Hess Kurt, Burgdorf – Hirsig Peter, Belp – Hofer Peter, Utzenstorf – Howald Hans-Rudolf, Herzogenbuchsee – Hutmacher Fritz, Bern – Kellerhals Hans, Ostermundigen – Krebs Alfred, Spiez – Kuchen Andreas, Interlaken – Luginbühl Peter, Moosseedorf – Lanz Robert, Bern – May Hanspeter, Bützberg – Messerli Stefan, Münchenbuchsee – Nussbaum Maurice, Biel – Ritter Peter, Sumiswald – Röthlisberger Markus, Liebefeld – Sommer Anton, Bätterkinden – Sommer Walter, Corgémont – Scheidegger Thomas, Schwarzenburg – Schildknecht Jörg, Münsingen – Schmutz Peter, Aepligen – Staudenmann Roland, Bern – Strahm Arthur, Langnau – Tanner Bruno, Münsingen – Thomet Marc, Zollikofen – Wegmüller Jürg, Ittigen – Zahnd Markus, Biel.

Übriger Eintritt: Lt Maag Andreas, Bern.

Wir heissen die neuen Kameraden in unseren Reihen herzlich willkommen und hoffen, dass sie sich an unserer, sicher interessanten Sektionstätigkeit rege beteiligen werden.

Austritte: Major Flückiger Hans, Sumiswald – Hptm Forrer Hans, Lenk – Hptm Kehrli Andreas, Schwarzenburg – Oblt Rindlisbacher Fritz, Bern – Oblt Wetz Rolf, Ostermundigen – Lt Oeggerli Markus, Ostermundigen – Lt Zumbrunnen Ernst, Spiez – Fw Heiniger Eduard, Worb – die Fouriere Bärtschi Martin,

Worben – Burgunder Daniel, Bern – Bürki Kurt, Allschwil – Dicht Fritz, Langendorf – Freiburghaus Heinz, St. Stephan – Huber Walter, Gunten – Huss Eduard, Rüfenacht – Jordan Gabriel, Gondo – Lehmann Albert, Münsingen – Leiser Hans, Wohlen – Matti Ernst, Rothrist – Stettler Hans, Brugg – Wälti Walter, Täuffelen – Zeller Hans, Russikon – die Rf Lützenberger Erich, Langenthal und Meier Hans Rudolf, Stettlen.

Im November und Dezember des letzten Jahres haben uns die nachgenannten Kameraden durch den Tod für immer verlassen: Four Leuenberg Hans, Ostermundigen, Ehrenpräsident unserer Sektion, sowie die Fouriere Aebi Urs, Uetligen – Huggler Walter, Mürren und Huwyler Hans, Bern.

Pistolensektion

Präsident

Four Aeschlimann Urs, Winkelriedstr. 29, 3014 Bern

☎ P 031 42 19 21 G 031 61 23 72

Der Beginn der neuen Schiesssaison rückt bereits näher. Das Tätigkeitsprogramm 1981 bietet jedem Schützen mannigfaltige Übungsmöglichkeiten. Als erster Anlass figuriert das HV-Schiessen unserer Stammsektion. Nähere Angaben sind der Einladung zur Hauptversammlung zu entnehmen. Am Samstag, 28. März, treffen wir uns bereits zur ersten Übung Bundesprogramm.

Soviel vorläufig zum Schiessprogramm. Jedes PS-Mitglied wird sich anhand des zugestellten Tätigkeitsprogramms selbst orientieren können. Für die Teilnahme an auswärtigen Schiessen melde man sich beim Präsidenten oder beim ersten Schützenmeister Werner Herrmann (☎ 85 43 54). Wir werden wie gewohnt in jeder Nummer die nächsten Anlässe ankündigen. Leitsatz für 1981: Mitmachen kommt vor dem Rang!

«Gut Schuss» wünscht Euch allen der Vorstand.

Sektion Graubünden

Präsident

Four Bieri H., via Calundis 19A, 7013 Domat/Ems

☎ P 081 36 31 80 G 081 22 26 95

1. Techn. Leiter

Major Clement Christian, Belmontstr. 3, 7000 Chur

☎ P 081 24 49 16 G 081 51 22 22

Stamm St. Moritz

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 20 Uhr im Hotel Albana, Albanella, St. Moritz

Sektion Ostschweiz

Präsident

Four Angehrn Ruedi, Gemeindehaus, 9606 Bütschwil

Techn. Leiter ☎ P 073 33 22 11 G 073 33 28 33

Oblt Hunziker Richard, Achslenstr. 11, 9016 St. Gallen

☎ P 071 25 71 04 G 071 21 53 67

Adressänderungen an:

Four Walser Hans, Zwislen, 9056 Gais

● Nächste Veranstaltung:

Generalversammlung, Samstag, 14. März, in Wil

Wir laden unsere verehrten Gäste und alle unsere Mitglieder zur diesjährigen Generalversammlung in Wil ein. Das Organisationskomitee, bestehend aus Kameraden der Ortsgruppe Wil, hat keine Mühe gescheut, Ihnen den Aufenthalt im schmucken Aebtestädtchen Wil so angenehm wie möglich zu machen.

Besonders herzlich eingeladen sind die Frauen und Freundinnen unserer Mitglieder. Für sie ist ein spezielles Damenprogramm vorbereitet worden, das in seiner Art sicher einmalig ist.

Das traditionelle Pistolenschiessen wird auch dieses Jahr durchgeführt. Für diesen sportlichen Wettkampf stellen uns die Militärschützen Wil ihren Stand in der Schiessanlage Thurau in Wil zur Verfügung. So quasi als Plausch und im Sinne eines Versuches wagen wir Ihnen ein Spezielschiessen anzubieten; was, das sei im Hinblick auf eine gewisse Spannung nicht verraten!

Im Sekundarschulhaus Sonnenhof wird abschliessend der geschäftliche Teil abgewickelt. Den Abend verbringen wir gemeinsam mit unseren Damen mit dem Apero, dem Nachtessen, der Unterhaltung und der abschliessenden Rangverkündung Schiessen.

Anmeldungen nimmt bis spätestens 2. März Four Emil Obrist, Buchenstrasse 11, 9500 Wil, entgegen. Mitte Februar erhalten alle Mitglieder unserer Sektion eine persönliche Einladung mit den genauen Daten. Bitte reservieren Sie sich den 14. März für unseren Gradverband.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und wünschen Ihnen schon heute einen recht angenehmen und kurzweiligen Aufenthalt an unserem Tagungsort.

Taschenbuch — der unentbehrliche Helfer

deutsch und französisch

Militärverlag Müller AG, 6442 Gersau

Telephon 041 84 11 06

Wettbewerbsaufgaben Februar

1. Welches ist der Hauptunterschied zwischen Sauerteig- und Hefebrot?
 - a) Milchsäureanteil
 - b) Nährwert
 - c) Geruch
2. Welchen Betrag bezahlen Sie für die Unterbringung von 2 bewilligten Motzfz (Jeep) vom 26.3. – 11.4.81?
 - a) Fr. 112.—
 - b) Fr. 91.—
 - c) Fr. 94.50
3. Wie heissen die drei lebenswichtigen Organsysteme?
 - a) Atemorgan – Blutkreislauf – Sprechorgan
 - b) Nervensystem – Atemorgan – Sehorgan
 - c) Blutkreislauf – Atemorgan – Nervensystem
4. Wer sorgt auf entsprechende Meldung hin für die Unterkunft und die Verpflegung der am Vortag einrückenden Wehrmänner?
 - a) der Kommandant
 - b) der Rechnungsführer
 - c) der betreffende Wehrmann
5. Wo sind die Grundlagen für den Truppenhaushalt verankert?
 - a) im Dienstreglement
 - b) im Reglement «Kochrezepte für die Militärküche»
 - c) im Verwaltungsreglement
6. Was heisst «Julienne»?
 - a) in quadratische, dünne Blättchen geschnittenes Gemüse für Suppen
 - b) in Würfel geschnittenes Gemüse aus Zwiebeln, Rüeblli und Sellerie für gebratene Fleischgerichte usw.
 - c) in feine Streifen geschnittenes Gemüse für Suppen und Garnituren
7. Eine Patrouille Ihrer Einheit wird an den Divisionswettkämpfen teilnehmen. Der Patr Fhr bringt Ihnen eine Rechnung im Betrag von Fr. 36.20 für Auslagen während des Lauftrainings. Wer trägt diese Kosten?
 - a) Truppenkasse
 - b) Divisionskasse
 - c) Dienstkasse

8. In welchem Tal liegt Andermatt?
- Reusstal
 - Hospental
 - Urserental
9. Ein Kpl rückt am Montag, 13.7.81 zum Abverdienen in eine RS ein. Vom 19.7. – 23.7. geht er in den Urlaub. Ab 24.7. – 15.8. leistet der Wehrmann in derselben RS einen WK. Wieviel Sold erhält der Kpl vom 13.7. – 15.8.81?
- Fr. 238.—
 - Fr. 178.—
 - Fr. 171.—
10. Welches ist der Normalbedarf von Wasser pro Mann und Tag (24 Stunden)?
- 7 – 11 Liter
 - 10 – 15 Liter
 - 13 – 19 Liter

Einsendeschluss

Senden Sie bitte Ihre Lösung auf einer Postkarte bis spätestens 5. März an folgende Adresse: Schweizerischer Fourierverband, Sektion Ostschweiz, 8355 Aadorf. Vergessen Sie bitte nicht, Ihren Namen und die vollständige Adresse anzugeben. Bei den Lösungen genügt die Angabe der Nummer und des richtigen Buchstabens der Frage, z. B. 1., a), usw.

Auflösung und Preise

Die Auflösung der Fragen wird in der Aprilnummer «Der Fourier» erscheinen. Es sind folgende Preise zu gewinnen: 1. Preis: 1 Taschenrechner (für fehlerfreie Truppenbuchhaltungen!); 2. Preis: 1 Reiseapotheke; 3. Preis: 1 Bücher- und Schallplattengutschein im Wert von Fr. 10.—.

Ortsgruppe Frauenfeld

Four Rietmann Paul, obere Lohren, 8556 Wigoltingen
 ☎ P 054 8 01 81 G 072 21 14 44

Stamm

Jeden ersten Freitag des Monats im Restaurant Landhaus, Zürcherstrasse 280, Frauenfeld, ab 20 Uhr

● *Nächste Veranstaltungen:*

Samstag, 7. März, 14 – 15.30 Uhr, Pistolen-schiessen in Alterswilen

Samstag, 14. März, Teilnahme an der General-versammlung der Sektion Ostschweiz in Wil

Sektion Solothurn

Präsident

Four Adler Willy, Grimmengasse 34, 4500 Solothurn
 ☎ P 065 22 82 10 G 065 22 16 21

Techn. Leiter

Oblt Marbet H.-P., Mittulgäustrasse 144, 4617 Gunzgen
 ☎ P 062 46 13 51

Stamm

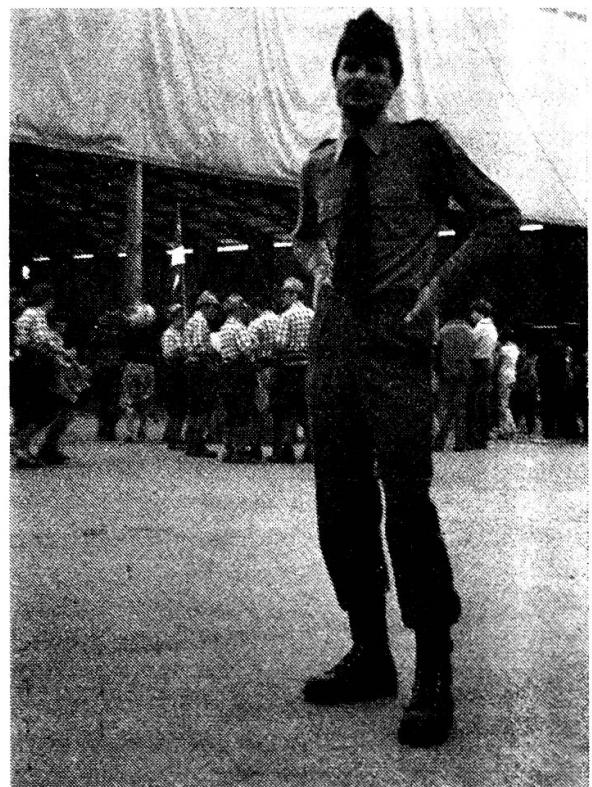
Jeden 1. Dienstag des Monats im Restaurant Martins-hof, Zuchwil, ab 18 Uhr

Wir stellen vor . . .

Unter diesem Titel haben wir Ihnen bereits verschiedene Vorstandsmitglieder in Wort und Bild vorgeführt. Wir möchten diese Rubrik fortsetzen und Sie heute mit unserem Sektionsaktuar

Four Peter Friedli

aus Solothurn



bekanntmachen.

Anstelle eines Gespräches werden wir unseren Kameraden auf spezielle Art vorstellen.

Auf nach Bern zum 2-Tagemarsch

Als Teilnehmer der drei letzten Anlässe möchte ich Euch aufrufen und zugleich ermuntern, den diesjährigen 2-Tagemarsch vom 23./24. Mai zu bestreiten.

Marschiert wird gruppenweise, und zwar in Uniform mit einer Gepäcklast von 8 kg (Ruck-

sack). Der Marsch für die Militärkategorie führt über 30 oder 40 km, rund um die Stadt Bern, durch meist wunderschöne Natur. Die gewählte Strecke ist an beiden Tagen innert einer gewissen Zeitlimite zurückzulegen.

Für mich war jeweils recht augenfällig und mithin bedenklich, dass unter den so zahlreichen Militärs kaum Funktionäre des hellgrünen Dienstes zu finden waren. Gewiss, es braucht einige Ausdauer. Aber sind nicht auch wir Hellgrüne in der Lage, eine körperliche Leistung zu erbringen, die schliesslich bei unseren Kameraden in der Einheit Anerkennung findet? Der 2-Tagemarsch bietet uns dazu die beste Gelegenheit. Machen wir doch davon Gebrauch!

Ich wage zu behaupten, dass der hellgrüne Funktionär oftmals selbst daran schuld ist, wenn er von seinen Kameraden in der Einheit als bequem hingestellt wird. Seien wir ehrlich; wer drückt sich nicht schon gerne von Kp-Märschen? Der Hellgrüne aber, der etwas auf sich hält und die Achtung seiner Kameraden geniessen will, ist bestrebt zu beweisen, dass er nicht nur im warmen Kp-Büro sitzen kann und über seine ja vorwiegend administrative Arbeit brütet. Er will sich auch durch körperliche Leistungen auszeichnen. Dokumentieren wir doch einmal mit der Teilnahme am 2-Tagemarsch, dass wir Hellgrünen ebenfalls imstande sind, auf die Zähne zu beißen und mögen unsere Füsse mit noch so vielen Blasen bekränzt sein. Aus eigener Erfahrung kann ich Euch versichern: Der Einmarsch am Sonntagnachmittag in Bern wird derart eindrücklich sein, dass kaum mehr Zeit bleibt, an die schmerzenden Füsse zu denken.

Endlich geht es auch darum, die Kameradschaft zu pflegen. Der 2-Tagemarsch bietet geradezu die beste Möglichkeit, neue Verbindungen — warum nicht auch mit Teilnehmern ausländischer Truppen? — anzuknüpfen und alte wieder aufzufrischen. Ist erst einmal ein 2-Tagemarsch bestritten, so will der Teilnehmer den nächsten kaum mehr missen.

Also, fasst den Mut, meldet Euch bei unserem Präsidenten oder unserem 1. technischen Leiter sobald als möglich an, denn einige wenige Trainingskilometer dürften keinem schaden. Glaubt mir, es wird für Euch alle ein Erlebnis sein, und dieser Anlass wird dann seinen festen Platz in unserem jährlichen Tätigkeitsprogramm einnehmen. In diesem Sinne: Auf nach Bern! Peter Friedli

Sezione Ticino

Casella postale 770, 6901 Lugano

Presidente

Furiere Pelli Adriano, 6592 S. Antonino

☎ P 092 62 21 59 U 092 62 14 84

Commissione tecnica

Cap Qm Ruffa Felice, cap Qm Ghezzi Luigi

I ten Qm Boggia Giorgio

Sektion Zentralschweiz

Präsident

Four Bühlmann Urs, Lützelmatstrasse 10, 6006 Luzern

☎ P 041 31 56 18 G 041 55 21 22

Techn. Leiter

Obst Qm Steger Hanspeter, Bahnhofstr. 5, Postfach 69

6210 Sursee

☎ P 031 45 09 58 G 031 61 52 59
oder 045 21 47 91

Adressänderungen an:

Four Schaller Guido, Lindenbergrasse 12

6331 Hünenberg

Sektion Zürich

Präsident

Four Schönberger Kurt, Nordstr. 58, 8200 Schaffhausen

☎ P 053 4 57 81 G 053 8 02 96

Techn. Leiter

Hptm Matthias Furer, Seefeldstrasse 251, 8008 Zürich

☎ P 01 55 46 23 G 01 223 21 21

Adressänderungen an:

Four Würzler Christian, Limmattalstr. 127, 8049 Zürich

☎ P 01 56 00 22 G 01 52 66 55

Stamm Zürich

Jeden ersten Montag im Monat, Bierhalle Kropf beim Paradeplatz, 18 — 20 Uhr

● Nächste Veranstaltung:

Freitag, 20. März, 20 Uhr, Generalversammlung, Hotel Krone, Unterstrass, Schaffhauserstrasse 1, Zürich

Traktandum u. a.: «Präsidentenwechsel»

Anschliessend an den geschäftlichen Teil offeriert Ihnen die Sektion einen Gratis-Imbiss.

— Es ist nie zu spät, mit einer guten Sache anzufangen!!! —

VR Neuerungen / Combat-Schiessen. Die in der Dezember-Ausgabe «Der Fourier» angekündigten Veranstaltungen VR Neuerungen und Combat-Schiessen können nicht stattfinden, weil jetzt neuerdings grundlegende Neuerungen oder Änderungen nur noch alle 3–4 Jahre veröffentlicht werden und dieses Jahr mit

Kameraden . . .

berücksichtigt bei Einkäufen unsere Inserenten

Ausnahme von ein paar wenigen Ergänzungen das VR unverändert bleibt. Das Combat-Schiessen musste wegen Überbelegung der Schiessanlage fallengelassen werden. Damit man sich aber nicht ganz aus den Augen verliert, empfiehlt die Technische Kommission die Besichtigung des Richtstrahlzentrums der PTT auf Albis-Felsenegg. Diese äusserst interessante und wertvolle Einrichtung braucht keine weiteren Erläuterungen. Diese Möglichkeit sollte man sich nicht entgehen lassen. In diesem Sinne ist diese Besichtigung für die ganze Sektion zugänglich. Nähere Angaben ersehen Sie unter der Regionalgruppe der Stadt Zürich unserer Sektion.

Regionalgruppe Zürich - Stadt

von Orelli Pierre, Kinkelstrasse 69, 8006 Zürich
 ☎ P 01 362 96 33 G 01 211 39 39

● Nächste Veranstaltung:

Donnerstag, 26. März, Besichtigung Richtstrahlzentrum (PTT) Albis-Felsenegg

Treffpunkt: 18.30 Uhr Talstation Luftseilbahn Adliswil-Felsenegg (Parkplätze vorhanden). Gemeinsame Hin- und Rückfahrt 20.10 Uhr mit Kollektivbillet.

Nach der Besichtigung werden wir gemeinsam in Adliswil einen Imbiss (fakultativ, zu lasten Teilnehmer) einnehmen. Zu diesem Anlass sind auch unsere Damen herzlich eingeladen. Anmeldungen sind bis zum 15. März an Four Pierre von Orelli zu richten.

Regionalgruppe Bülach

Obmann
 Four Bohnet Harry, Postfach 2178, 8023 Zürich
 ☎ P 01 311 37 81

Stamm

Jeden zweiten Dienstag im Monat, 20 Uhr, im Gasthof Rathausstube in Bülach

● Nächste Veranstaltungen:

Stamm mit Damen

Informationsabend über die RG Bülach. Ich lade alle Kameraden mit ihren Damen zum gemütlichen Stamm, auf Dienstag, 10. März, 20 Uhr, ins Sali des Restaurant Wiesental in Rüti-Winkel (Hauptstrasse Kloten – Bachenbülach) herzlich ein.

Voranzeige: Dienstag, 14. April, Exkursion mit Damen

Dienstag, 12. Mai, Wanderung auf die Lägern-Hochwacht, mit Stamm im Bergrestaurant, mit Damen.

Umfrage betreffend Aktiv-Mitgliedschaft

RG Bülach: Total Mitglieder	360.
Kein Interesse an den Veranstaltungen der RG Bülach	45 Four
Anmeldungen als Aktivmitglied der RG Bülach	6 Four
Keine Antwort erhalten *	309 Four
Total	360 Four

* kein Interesse

Anmeldungen:

Familien-Skitag: 2 Four

Weinkurs: 2 Four

Stämme:

Bülach: 4 Four

Dietikon: 1 Four

Affoltern a / A: 1 Four

Informationen und Einladungen über RG-Veranstaltungen wünschen:

15 Four

Unkostenbeitrag für Informationen wünschen:
 (RG-Beitrag) 15 Four

Interessen:

Kochen: 5 Four

Betriebsbesichtigungen: 6 Four

Ausflüge: 4 Four

Wanderungen: 3 Four

Kegeln: 6 Four

Pistolenschiessen: 4 Four

Sportveranstaltungen: 1 Four

Veranstaltungen mit Damen:

5 Four

Veranstaltungen mit Kindern:

2 Four

Veranstaltungen mit Familien und Freunden:

3 Four

Für Umdruck

Militärverlag Müller AG 6442 Gersau
 Telefon 041 84 11 06

Matritzen «Pelikan» Grösse A 4 und A 5
 Spezial-Umdruckpapier Format A 4 und A 5
 80 g weiss aber auch in diversen Farben
U m d r u c k f l ü s s i g k e i t

Pistolensektion

Obmann
Four Müller Hannes, Staldenstr. 292, 8965 Berikon AG
Ø P 057 5 26 06
Adressänderungen an:
Müller Ernst, Lerchenberg 17, 8046 Zürich

Am *Ustertag-Schiessen 1980* war unsere Gruppe «Hindersi» auch dabei und schoss mit total 335 Punkten den 115. Rang von 175 Gruppen. Edi Bader holte sich mit 89 Punkten die Kranzauszeichnung.

Lu-Pi-Training: jeden Donnerstag, ab 17 – 20 Uhr in der Schiessanlage Probstei, Zürich-Schwamendingen.

Schiesstage: 26. Februar, 5./12./19./26. März und 2. April. Nach dem 2. April beginnen wieder die Übungen im 50 m Stand in Höngg.

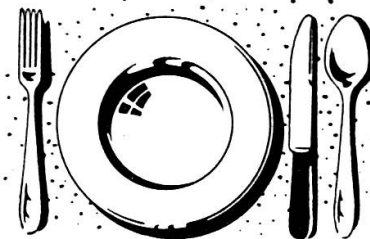
Winterstamm der PSS: Jeden Donnerstag, ab 19 Uhr nach dem Lu-Pi-Training, Restaurant zum Frohsinn, 8044 Gockhausen.

Generalversammlung PSS: Donnerstag, 5. März, 20 Uhr, in der Schützenstube Höngg. Einladung an alle Mitglieder folgt später. Bitte reserviert dieses Datum für unsere Berichterstattung über das abgelaufene Schützenjahr und für die Rangverkündung des Sektionsmeisters und der Jahresstiche.

IM WALLIS

Miete von Geschirr

zu günstigen Preisen.
Erstklassiges Material



Bols, Tassen, Teller, Becher, Bestecke und Platten (alles rostfreies Metall)

Fondue- und Racletteöfen
Kochkessel, Marmiten etc.

Verlangen Sie unseren Katalog!

Constantin Fils SA

21, rue de Lausanne

1951 SION Telephone 027 22 13 07

**Wenn'd frisches
Gmües wosch ha -
muesch zum KRENGER
gah!**

Frankolieferung zu Militärpreisen

**Fritz Krenger AG
3600 Thun**

Landesprodukte en gros Ø 033 22 62 22
Molkereiweg 4 / beim Bahnhof

B. P. Hughes

Feuer- waffen

1630—
1850

Ein Buch
für
Waffenliebhaber

Erschienen im Ott Verlag Thun

Einsatz + Wirkung

Ein neuer Zugang zur
Kriegsgeschichte in der Zeit
der Glattröhrkanonen und
der Handfeuerwaffen
mit glatten Läufen.

172 S., 50 Abb. Leinen, Fr. 44.—.

Erhältlich
in jeder Buchhandlung.